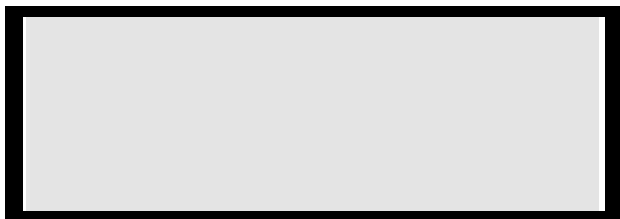


Antrag auf Soforthilfe

An



Antrag auf Gewährung einer staatlichen Soforthilfe in Höhe von 1.500 € je Haushalt aus dem Nothilfefonds der Landesregierung Rheinland-Pfalz
Schadensereignis am _____ **im Landkreis** _____

1.	Persönliche Verhältnisse	
1.1	Antragsteller	Ehegatte
	Name	
	Vorname	
	Geburtsdatum	
	Beruf	
	Straße	
	PLZ, Ort	
	Telefon	
1.2	Zahl der Kinder und sonstigen im Haushalt lebenden Angehörigen: _____ Personen	
	Mir / Uns ist bekannt, dass bei der Soforthilfe nur Haushalte berücksichtigt werden können, deren Personen am Ort des Schadensereignisses mit Hauptwohnung im Sinn des Melderechts gemeldet sind.	
2.	Schadensumfang:	Bei der Naturkatastrophe sind in meinem/unserem Haushalt folgende Schäden entstanden:
	<input type="checkbox"/>	Schäden an Hausrat und Kleidung; geschätzte Gesamthöhe _____ €
	<input type="checkbox"/>	Schäden an Gebäuden; geschätzte Gesamthöhe für notwendige Reparaturen und Instandsetzungen _____ €
	Ich versichere / wir versichern, dass die gewährte Soforthilfe insbesondere vorgesehen ist, um unmittelbare Beeinträchtigungen durch Verlust einer Unterkunftsmöglichkeit zu überbrücken, Ersatzkleidung oder notwendige Verpflegung zu besorgen oder die angemessene Versorgung von Kindern und / oder sonstigen hilfsbedürftigen unmittelbaren Familienangehörigen zu ermöglichen.	

Die Landesregierung empfiehlt, eine Versicherung zur Abdeckung der Elementarschadensrisiken (Bereiche Hausrat, Gebäude etc.) abzuschließen.

3.	Existenzbedrohung:	Die genannten Schäden stellen in meinem / unserem Haushalt eine existenzbedrohende Notlage dar.	
	Einkommen	Mein / Unser zu versteuerndes Einkommen nach dem letzten vorliegenden <u>Jahressteuerbescheid</u> für das Jahr ____ beträgt: _____ €	
		Soweit kein Jahressteuerbescheid vorliegt:	
		Mein/unser <u>monatliches</u> Einkommen beträgt: brutto/netto _____ €	
	Vermögen	Sonstiges Vermögen zur Beseitigung der Schäden steht in unserem Haushalt kurzfristig nicht zur Verfügung.	
4. Sonstige Erklärungen des Antragstellers:			
4.1	Ich nehme / Wir nehmen davon Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Soforthilfe besteht.		
4.2	Ich nehme/Wir nehmen davon Kenntnis, dass ich/wir verpflichtet bin/sind, der Bewilligungsbehörde die zur Aufklärung des Sachverhalts und zur Bearbeitung meines/unseres Antrags erforderlichen Unterlagen und Informationen auf Anforderung zur Verfügung zu stellen.		
4.3	Ich versichere/Wir versichern, dass die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht werden.		
4.4	Ich nehme / Wir nehmen davon Kenntnis, dass ich / wir im Fall unrichtiger Angaben wegen Betrugs nach § 263 des Strafgesetzbuchs bestraft werden kann / können.		
4.5	Die Angaben zu den Nrn. 1, 2 und 3 sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Gewährung der Soforthilfe (pro Haushalt 1.500 Euro) vorliegen. Mit der Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck bin ich/sind wir einverstanden. Die "Datenschutzhinweise Finanznothilfen" habe ich zur Kenntnis genommen.		
4.6	Mir / Uns ist bekannt, dass die Soforthilfe bei der eventuellen Gewährung einer weiteren finanziellen Hilfe angerechnet wird.		
5.	Überweisung:	Für den Fall, dass eine Überweisung der Soforthilfe gewünscht wird:	
		IBAN:	BIC:
		Kreditinstitut:	

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Ort, Datum

Unterschrift des Ehegatten

Die Landesregierung empfiehlt, eine Versicherung zur Abdeckung der Elementarschadensrisiken (Bereiche Hausrat, Gebäude etc.) abzuschließen.